

40. Freiburger Verkehrsseminar

***Ownership Unbundling* im britischen, niederländischen und deutschen Energiesektor vor dem Hintergrund der neuen Richtlinienvorschläge der Europäischen Kommission**



Eckart Ehlers

**Comparative Analysis of the Unbundling Processes in the
Electricity and Gas Industries of
Great Britain, Germany and the Netherlands
– European, Constitutional and Public Law Aspects**

OWNERSHIP UNBUNDLING OF ENERGY COMPANIES – WILL IT BE WORTH IT?



www.unecom.de



TU Delft

www.UNECOM.de



Zentrale Forschungsfragen

- 1. Übertreffen die Vorteile von weiteren (Eigentums-) Entflechtungsmaßnahmen deren Kosten?**
- 2. Welche Maßnahmen weiterer (Eigentums-) Entflechtung funktionieren und welche nicht?**

www.UNECOM.de



Auswahl rechtlicher Fragen

- **Verfassungs- & öffentlich-rechtliche Aspekte**
- **Gesellschaftsrechtliche Konflikte**
- **Corporate Governance**



- **Ownership Unbundling**
- **Drittes Energiepaket vom 19. September 2007**
- **Wettbewerbsrechtliche Entflechtung?**
- **Energienetzentflechtung in Großbritannien (GB)**
- **Energienetzentflechtung in der Niederlande (NL)**
- **Energienetzentflechtung in Deutschland (D)**
- **Schlußbetrachtungen**

“Ownership Unbundling”

- **per EG-Richtlinie (oder EG-Verordnung)**
- **im Rahmen der Mißbrauchsaufsicht durch Einzelakt (Art. 7 Modernisierungsverordnung (EG) 1/2003)**



“Ownership Unbundling” durch Gesetz

- **Enteignung Netzeigentum (inkl. Zwangsveräußerung)**
- **Regelung des Netzeigentums
(Nutzung – Kontrolle – Verfügungsbefugnis)**



Favorisiert: Ownership Unbundling (Strom & Gas)



“Same person(s) cannot exercise control over supply undertaking and hold (controlling or blocking minority) interest in or exercise (controlling or blocking minority) right over transmission system operator or transmission system.”

“This also applies *vice versa*, i.e. control over transmission system operator precludes possibility of holding (controlling or blocking minority) interest in or exercising (controlling or blocking minority) right over supply undertaking.”

(Klammerinhalt hinzugefügt)

Eine (!) Umsetzungsoption: Aktiensplitt



“Following arrangement may help to preserve interests of shareholders: shares of vertically integrated company may be divided into shares of company owning transmission system and shares of supply company. Subsequently, shares may be attributed to shareholders of previously vertically integrated company.”

Zweitbeste Lösung: Independent System Operator



“Vertically integrated companies retain ownership of network assets, but transmission network must be managed by independent system operator – entirely separate from vertically integrated company – performing *all* functions of network operator.”

(Hervorhebung hinzugefügt)

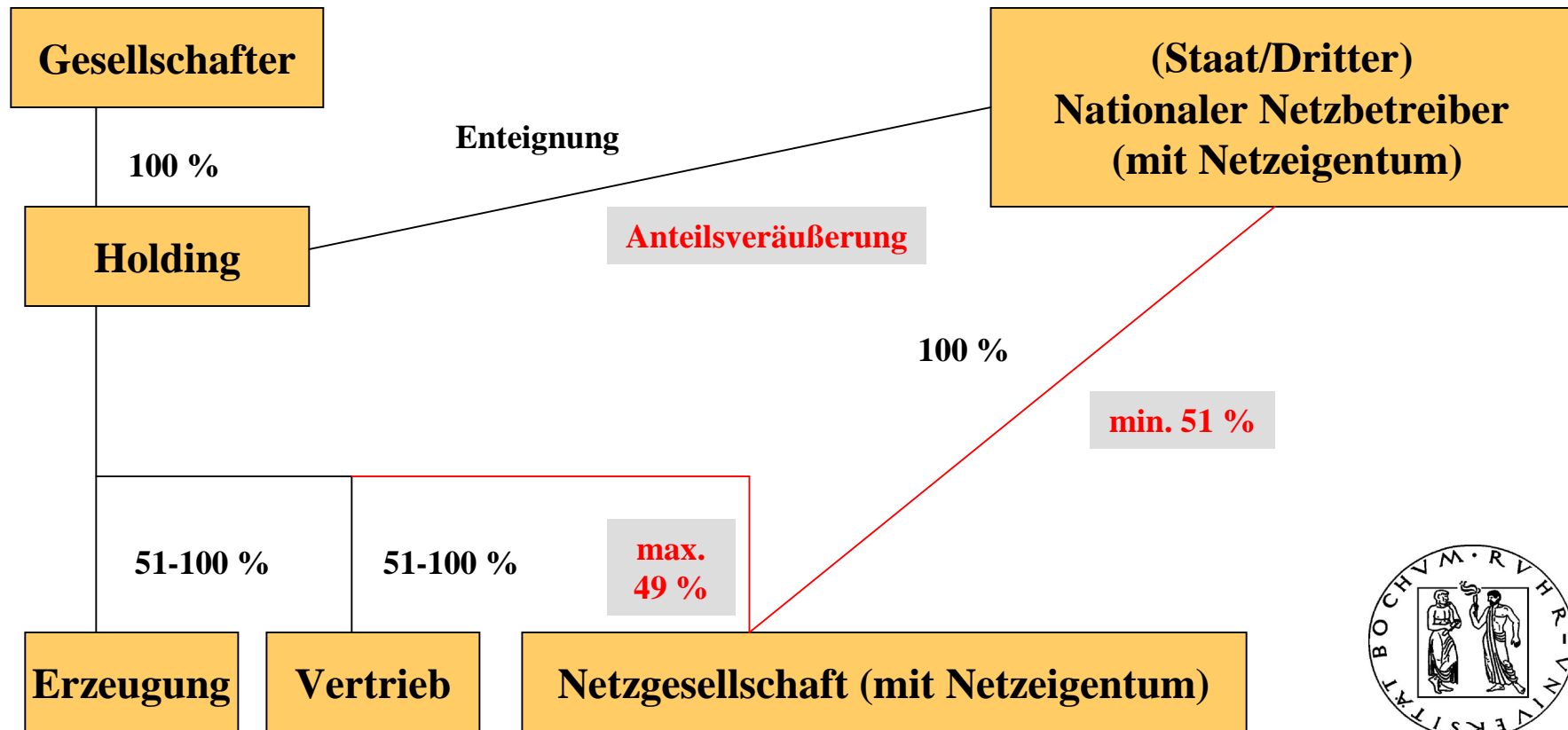
Keine gemeinsame Kontrolle



“No person or group of persons would be able *alone or jointly* to influence composition of boards, voting or decision making of either transmission system operators or supply or production companies.”

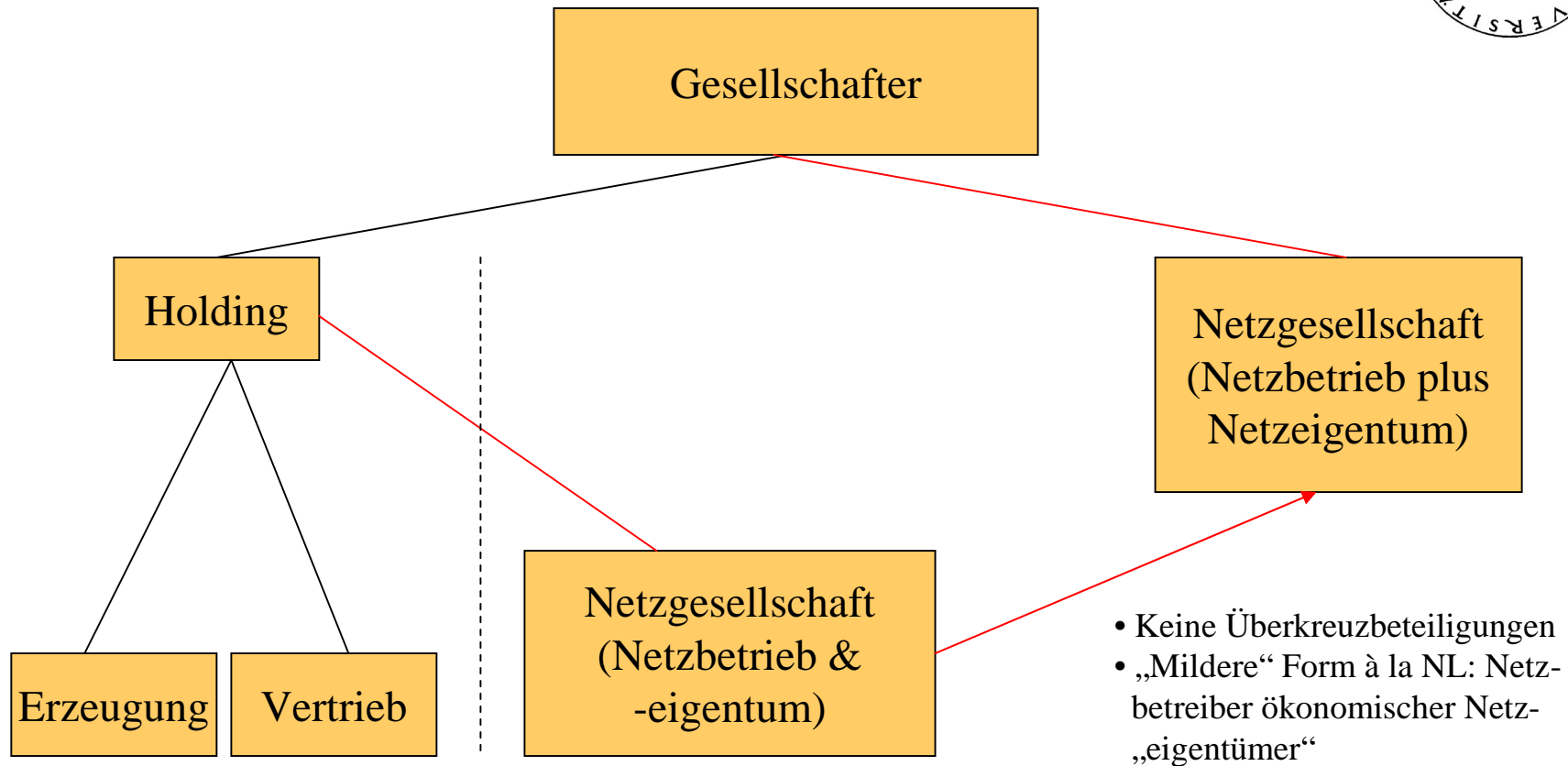
(Hervorhebung hinzugefügt)

Enteignung bzw. Zwangsveräußerung – Nationaler Netzbetreiber (Netzeigentümer)





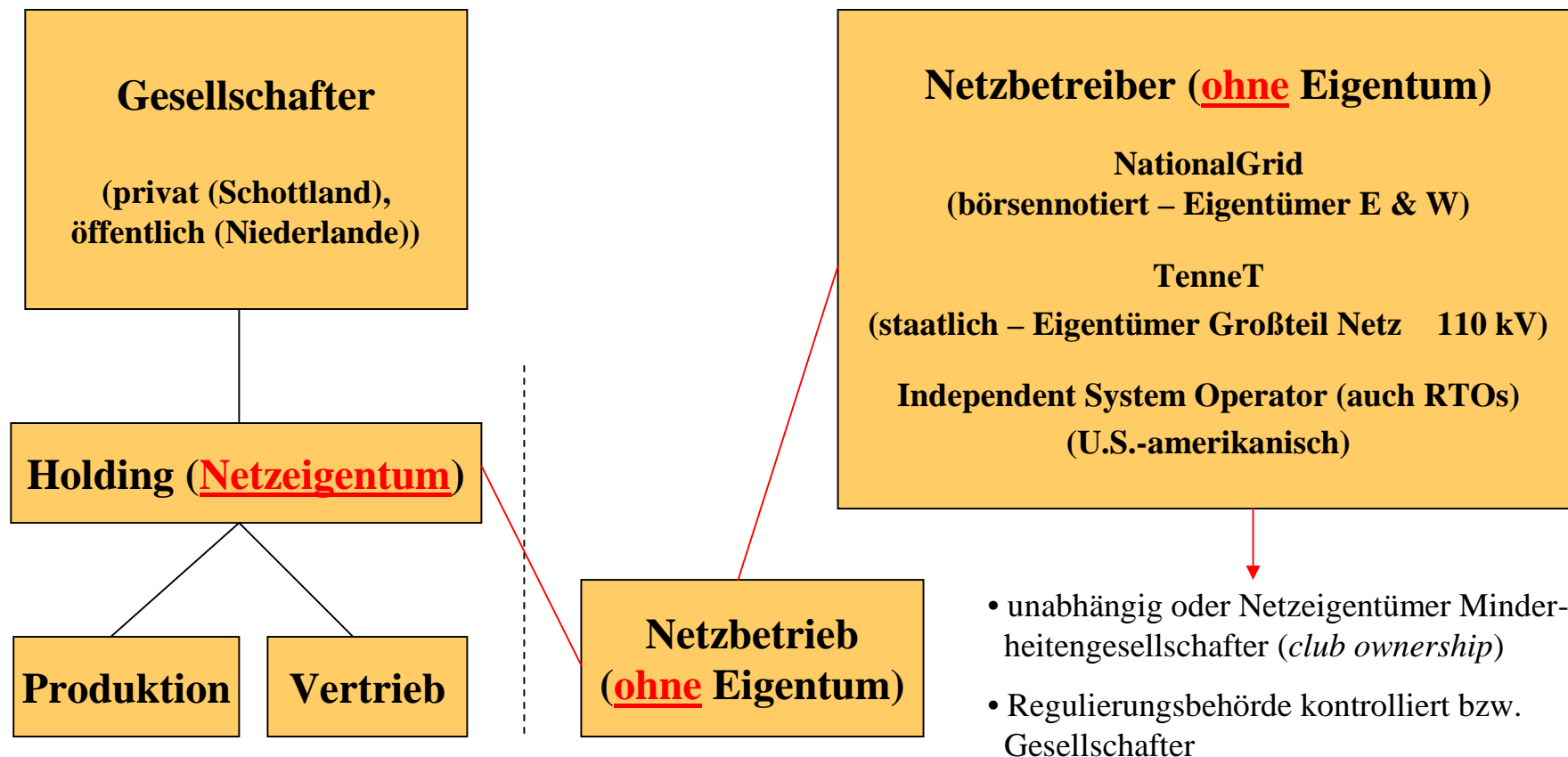
Aktiensplitt





Nationaler Netzbetreiber (ohne Netzeigentum)

Schottland, Niederlande, U.S.-amerikanische ISOs





Wettbewerbsrechtliche Entflechtung?

„Wenn Ownership Unbundling auf Gesetzgebungswege nicht durchsetzbar, dann eben mit der Kommission durch Art. 7 Modernisierungsverordnung 1/2003 verliehenen Kompetenz, in individuellen Fällen Entflechtungsmaßnahmen anzuordnen.“

(Nellie Kroes, niederländische Wettbewerbskommissarin)

Art. 7(1) Verordnung (EG) Nr. 1/2003



„Stellt die Kommission [...] Zuwiderhandlung gegen Artikel 81 oder Artikel 82 [...] fest, so kann sie die beteiligten Unternehmen [...] verpflichten, die festgestellte Zuwiderhandlung abzustellen. Sie kann ihnen hierzu alle erforderlichen Abhilfemaßnahmen verhaltensorientierter oder struktureller Art vorschreiben, die gegenüber der festgestellten Zuwiderhandlung verhältnismäßig und für eine wirksame Abstellung der Zuwiderhandlung erforderlich sind. Abhilfemaßnahmen struktureller Art können nur in Ermangelung einer verhaltensorientierten Abhilfemaßnahme von gleicher Wirksamkeit festgelegt werden, oder wenn letztere im Vergleich zu Abhilfemaßnahmen struktureller Art mit einer größeren Belastung für die beteiligten Unternehmen verbunden wäre. [...]

Energienetzentflechtung in GB (I)



- **Der Pionier (bzgl. Gas, krit. Wright, 2006 & 2007)**
- **British Gas wurde vertical integriert privatisiert**
- **Danach wurde der Stromsektor vor Privatisierung aufgebrochen in Erzeugung, Übertragung, und Verteilung & Vertrieb**
- **British Gas teilte sich später freiwillig in BG (haupts. Produktion) und Centrica (haupts. Vertrieb), vorgeblich wegen zu strenger Regulierung (krit. Wright)**



Energienetzentflechtung in GB (II)

- **Heute: Gas (Übertragung & großteils Verteilung) und Stromübertragung in England & Wales im Eigentum NationalGrid (börsennotiert)**
- **Stromübertragung in Schottland im Eigentum zweier vertikal integrierter Energieversorger, aber betrieben durch NationalGrid unter BETTA (alle zum Betrieb notwendigen Anlagen mußten an NationalGrid übertragen werden)**
- **(Separate) Lizenzen erforderlich für alle Ebenen der Energieversorgung, womit die jeweiligen gesetzlichen Verpflichtungen individualisiert werden**



Energienetzentflechtung in GB (III)

„The empirical evidence of full ownership unbundling does not support any assertion that gas network ownership unbundling ,significantly changes the behaviour of the transport undertaking‘ or that ,a fully unbundled Transportation System Operator will focus on optimizing the use of its network.““

(P. Wright, Professor of Energy Economics, SERIS, Univ. Of Sheffield)

Energiernetzentflechtung in NL (I)



- **Der Eifrige (krit. Baarsma/de Nooij, 2006 & 2007)**
- **4 vertical integrierte Energieversorger (Verteilnetzeigentümer & -betreiber), gehalten von Provinzen & Gemeinden**
- **Besonderheit: Energieversorger im Eigentum öffentlich-rechtlicher Gebietskörperschaften (kein (institutioneller) Schutz des Rechts auf Selbstverwaltung entspr. Art. 28 GG)**



Energienetzentflechtung in NL (II)

- **TenneT (staatlicher TSO) betreibt Stromübertragungsnetze (Netze größtenteils in seinem Eigentum), wird ab 1. Januar 2008 alle Stromnetze ab 110 kV betreiben (nicht zwangsläufig als Eigentümer)**
- **Gas Unie/GTS (staatlich) Gasübertragungsnetzbetreiber (komplettes Übertragungsnetz in seinem Eigentum)**

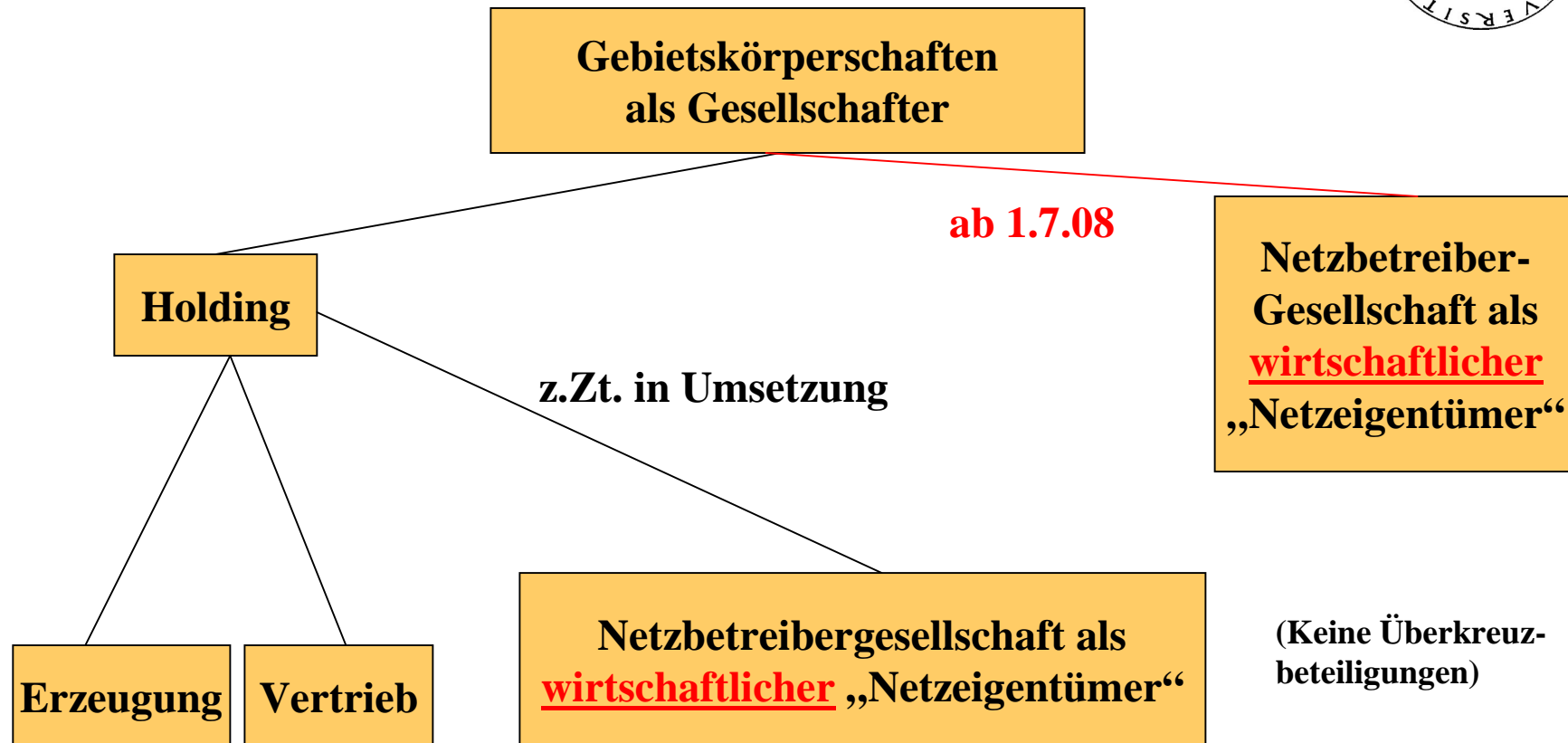
Energienetzentflechtung in NL (III)



- ***Splitsingswet*: nach New Zealand bisher weitgehendste Form des Ownership Unbundlings (von Verteilnetzen)**
- **„Entflechtungsteil“ des Gesetzes tritt (höchstkontrovers) am 1. Juli ‘08 in Kraft und gibt ab diesem Zeitpunkt vertikal integrierten Energieversorgern 2 ½ Jahre Umsetzungszeit**
- **Geht auch über aktuellen Vorschläge der Kommission hinaus**
- **Zur Sinnhaftigkeit dieser Restrukturierung aus ökonomischer Sicht Ausführungen von Michiel de Nooij**



NL: *splitsing*





“economisch eigendom”

Entitlement based on a legal relationship to all rights and competences with respect to a good, with the exception of the right to deliver, and the responsibility for all obligations with respect to that good including the assumption of the full risk of change in value or total loss of the good, without the good having been delivered.

Stromnetzentflechtung in D



- **Der Nachzügler**
- **4 TSOs betreiben eigenen Stromübertragungsnetze (Aktienanteile in Streubesitz, aber Gebietskörperschaften halten signifikante Minderheitenanteile in RWE, E.On & EnBW)**
- **Hunderte regionaler und lokaler Verteilnetzbetreiber (> 850 im Strombereich, > 780 im Gasbereich), normalerweise vertikal integriert**
- **Verteilnetzbetreiber häufig in Hand von gemeindlichen Stadtwerken**
- **(Institutionelle) Garantie des Rechts auf Selbstverwaltung (Art. 28 GG)**

Rechtsfragen aus deutscher Sicht zu aktuellen Kommissionsvorschlägen



- **Ownership Unbundling (auch im Wege des Aktiensplitts)**
eindeutig Enteignung (bei Aktiensplitt durch Verpflichtung der Rückführung eines der dann zwei Aktienpakete auf einen Minderheitenanteil)
- **Art. 295 EG! (Unzulässigkeit der Einwirkung auf mitgliedstaatliche Eigentumsordnungen)**
- **ISO-Alternative: noch zulässige Inhalts- & Schrankenbestimmung?**
- **Unterschiedliche (europäische und deutsche) Tiefe im Rahmen der Prüfung einer Verletzung des Grundrechts auf Eigentum und des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes**
à BVerfG: “Kooperationsvorbehalt” (Maastricht-Urteil)?

“One Size Fits All” als Modell für einen gemeinsamen Energiebinnenmarkt? (I)



- **Vergleicht man Unterschiede in Struktur des Netzeigentums (börsennotiert in GB & D, öffentlich in NL) und deren Entstehungsgeschichte, Anzahl nationaler Marktteilnehmer und Reichweite nationaler Energiesektorenentflechtung, dann Vorsicht geboten beim “alles über einen Kamm scheren”**
- **Da Netzregulierung unausweichlich (natürliche Monopole mit Ausnahme von Gasübertragungsnetzen), warum Ownership Unbundling ohne fundiertere Prüfung der langfristigen Konsequenzen?**



“One Size Fits All”? (II)

- **Rechtliche (Eigentums-) Entflechtung hat zu einer Beschleunigung vertikaler Reintegration (Produktion/Vertrieb) in Europa geführt (im besonderen in GB; auch in NZ)**
- **Schaffung überregionaler TSOs (bspw. nordwesteuropäischer Markt inkl. GB) interessant, aber schwierig zu verwirklichen angesichts nationaler Rechts- & Marktverhältnisse**
- **Zu kurz gesetzte Fristen zur Verwirklichung der Lissabon-Agenda & kurzfristige (-sichtige?) politische Ambitionen sollten nicht maßgeblich für Restrukturierung eines Sektors von so großer strategischer Bedeutung sein**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Eckart Ehlers Ass. jur. LL.M.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Bochum & Tilburg)
Wirtschaftsjurist (Univ.) · Solicitor (England & Wales - non-practising)

Institut für Berg- und Energierecht · Ruhr-Universität Bochum
Gebäude NA 02/255 · Universitätsstr. 150 · 44801 Bochum

Tel. +49 (0)234 322 6947 · Fax +49 (0)234 321 4212
Mob. (GER) +49 (0)172 612 0248 · Mob. (NL) +31 (0)6 28 575 030